



Nov · Dez | 2018
Jahrgang 48

GEMEINDE NACHRICHTEN

der Evangelisch-reformierten Kirchengemeinde Gildehaus



GOTTESDIENSTE IM NOVEMBER

So 04.11.	10.00	Pastor Voget, Taufe, Porta Patet
So 11.11.	10,00	Pastorin Parschat, Young Spirit
So 18.11. Volkstrauertag	10.00	Pastor Voget
Mi 21.11. Buß- und Betttag	19.00	Gottesdienst AG, Ökumenischer Friedensgottesdienst, Posaunenchor, Get Together
Sa 24.11.	18.00	Pastor Kortmann
So 25.11. Ewigkeitssonntag	10.00 14.00	Pastor Kortmann Pastor Kortmann, Andacht in der Friedhofskapelle
Fr 30.11.	17.00	Pastor Voget, Einläuten des Advents mit Kindern der Kitas

GOTTESDIENSTE IM DEZEMBER

Sa 01.12.	18.00	Pastor Kortmann, Andacht beim Basar, Posaunenchor
So 02.12. 1. Advent	10.00	Pastor Voget, Taufe
So 09.12. 2. Advent	10.00 18.00	Pastor Kortmann, Singkreis Ökumenischer Adventsgottesdienst der ACK, Pastor Kortmann, Ev.-luth. Kirche Bad Bentheim
So 16.12. 3. Advent	10.00	Pastor Voget
Sa 22.12.	18.00	Singen unter dem Weihnachtsbaum, M. Lankhorst
So 23.12. 4. Advent	10.00	Pastor Kortmann u. Kindergottesdienst-Team, Familiengottesdienst, Guitar Kids
Mo 24.12. Heiligabend	15.00 17.00 22.00	Pastor Kortmann u. Team, Minikirche, Young Spirit Pastor Voget, Familiengottesdienst, Posaunenchor Pastor Kortmann
Dj 25.12. 1. Weihnachtstag	07.00 10.00	Pastor Voget Pastor Voget, Abendmahl
Mi 26.12. 2. Weihnachtstag	10.00	Pastor Kortmann, Taufe
So 30.12.	10.00	Pastorin Parschat
Mo 31.12. Altjahrsabend	17.00	Pastor Voget
Jeden Sonntag in der Kirche	10.00 - 11.00	Kindergottesdienst



**Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern
eine frohe und gesegnete Advents- und
Weihnachtszeit!**

Ihr Redaktionsteam

DAS GEMEINDEGELÄNDE WIRD BARRIEREFREI (3)



Der aufwändigste Teil der Umgestaltung wird bald geschafft sein: Die Mauer an der Südseite wurde versetzt, der Weg Richtung Gemeindehaus begonnen. Der Halbkreis des neuen Platzes vor der Kirche ist fertig, das Pflaster liegt bereits. Der zweite Bauabschnitt kann beginnen, wenn der Weg zur Kirche abgeschlossen ist. Bei all den Arbeiten gibt es immer wieder Überraschungen: So muss bei einem ehemaligen Familiengrab am Weg zur Kirche das Fundament erneuert werden. Und: unter einer dicken Laub- und

Efeuschicht wurde ein tadelloser Grabstein mit Ornament entdeckt, der nun aufrecht an der Nordseite der Kirche steht.

Die Verantwortlichen geben sich alle Mühe, dass der Weg zum Gemeindehaus inklusive Beleuchtung (2. Bauabschnitt) bis zu den Adventsveranstaltungen fertiggestellt ist. Anschließend folgen die Wege zum Gemeindehaus an der Nordseite der Kirche entlang der Straße (3. Bauabschnitt).

Lütger Voget





FILM AB ...

„UNERKANNTHE HELDINNEN“

Der Film erzählt die wahre Geschichte von drei afro-amerikanischen Frauen, die bei der NASA gearbeitet haben und in dieser Funktion als brillante Köpfe einer der größten Unternehmungen in der Geschichte gelten: Sie haben den Astronauten John Glenn in die Umlaufbahn geschickt. Dieses visionäre Trio überschritt jegliche Geschlechts- und Rassengrenzen und inspirierte Generationen, an ihren großen Träumen festzuhalten.

(Drama, USA, 2016, 127 Minuten).

Den genauen Titel und Inhalt entnehmen Sie bitte dem Flyer, der im Gemeindehaus ausliegt. Aus rechtlichen Gründen dürfen wir den Originaltitel nicht nennen, sondern nur umschreiben.

DO 8. NOVEMBER • 20.00 UHR • GEMEINDEHAUS

MAN(N)

TRIFFT SICH

☎ georg.lammers62@live.com

☎ 05924 6070

☎ Berthold.Wilmink@yahoo.de

☎ 05924 390

Im November treffen wir uns auf dem Hof Schulte-Wiekling im Sieringhoek zum „Schoosollenbacken“, um dort unter der Leitung von erfahrenen „Schuhsoh-

lenbäckern“ in die traditionelle Backkunst eingewiesen zu werden.

Zum Thema „Lachen in der Kirche“ wird als Gast unser ehemaliger Pastor, Eberhard Hoffmann, einige amüsante und lustige Geschichten erzählen.

Anmeldungen sind bis zum 18. November unbedingt bei einem von uns erforderlich.

Jeder Mann ist willkommen.

Georg Lammers und Berthold Wilmink

DO 22. NOVEMBER • 19.00 UHR • HOF SCHULTE-WIEKING
SIERINGHOEKER WEG 27

ÖKUMENISCHES FRAUENFRÜHSTÜCK

„Wichtig ist die frohe Botschaft.“

Zu einem besinnlichen Adventsfrühstück laden wir ganz herzlich ein.

Für das Frühstücksbuffet erbitten wir einen Betrag von 3,50 €.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Das Team des Frauenfrühstücks

MI 28. NOVEMBER • 9.30 - 11.00 UHR • GEMEINDEHAUS



AUS DEM POSAUNENCHOR

Nachdem wir Frank Holke Anfang Februar offiziell verabschiedet haben, wollten wir es uns nicht nehmen lassen, ihn und seine Familie in seiner neuen Heimat Emlichheim zu besuchen.



Am Samstag, dem 23. Juni, machten wir uns morgens um 8.00 Uhr mit dem Fietzenbus in die Niedergrafschaft auf. Dort angekommen haben wir uns bei Familie Holke mit einem ausgiebigen Frühstück verwöhnen lassen. Gegen Mittag begann unsere Rückreise mit unseren Fahrrädern. Die großen Fragen

des Tages waren: Bleibt es trocken und schaffen wir es zusammen - auch diejenigen ohne E-Bike - bis nach Gildehaus?

Nach mehreren kleinen Pausen und einer Kaffeepause im Café am Kloster

Frenswegen haben wir nach 78 km ohne Regengüsse und ohne Verluste unser Ziel Gildehaus erreicht.

Ausklingen lassen haben wir den schönen Tag bei Familie ten Cate im feierlich geschmückten WM-Garten. Bei Grillfleisch und kühlen Getränken verfolgten wir dort auf einer Leinwand das

spannende Fußballspiel der deutschen Nationalmannschaft gegen die Schweden.

Danach verabschiedeten wir uns in die wohlverdiente Sommerpause.

*Im Namen des Posaunenchores
Gabi Wermeling*

KALENDER

„Der Andere Advent 2018/2019“

zu beziehen über: Jutta Külkens
sonntags beim
Eine-Welt-Stand

Telefon: 05924 1237
E-Mail: juttakuelkens@web.de
Bestellung: bis 11. November
Kosten: 8,00 €



„NACH-DENK-ZEIT“ UND „SCHWEIGE-ZEIT“ ZUR REICHSPÖGROMNACHT AM 9. NOVEMBER

In der Nacht vom 9. auf den 10. November 1938 brannten im ganzen Land Synagogen und unzählige Menschen jüdischen Glaubens wurden ihres Glaubens wegen ermordet, auch in Bad Bentheim. Das kann, darf und soll nie wieder sein, weder hier noch anderswo.

Wir, Vertreterinnen und Vertreter aus Schulen, Stadt Bad Bentheim und Kirchengemeinden, laden ein zu einer Nach-Denk-Zeit (18.00 Uhr, Kirchstraße 15) und zu einer anschließenden Schweige-Zeit in der Synagogenstiege, ab 18.30 Uhr. Die Stolpersteine werden bereits ab 15.30 Uhr

gereinigt. Treffpunkt ist am Rathaus, mit Eimer, Lappen und Handschuhen.

In der „Nach-Denk-Zeit“ um 18.00 Uhr erinnern Schülerinnen und Schüler an einzelne Bentheimer Familien, vor deren Häuser nun Stolpersteine liegen. Unser Bürgermeister, Dr. Volker Pannen, beleuchtet in seinem Vortrag die Rolle des Gewissens in heutiger Zeit.

In der anschließenden „Schweige-Zeit“ gehen wir zur Synagogenstiege, um dort ab 18.30 Uhr zu schweigen. Bitte Kerzen mitbringen.

Heike Parschat

FR 9. NOVEMBER • 18.00 UHR • EV.-REF. GEMEINDEHAUS
BAD BENTHEIM

ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST IN GILDEHAUS



befördern. Der Gottesdienst vertieft dabei Fragen aus dem Diskussionspapier „Um Gottes Willen: Frieden fördern. Gewalt unterbinden“, das vom Ausschuss für Friedensarbeit der Ev.-ref. Kirche erstellt wurde. „Wo der Weg zwischenstaatlicher Verhandlungen verlassen wird und an seine Stelle Demagogie, Demonstrationen der Macht und das Drohen mit Gewalt treten, werden zivile Reaktionsweisen umso wichtiger: Prävention, Diplomatie, die beharrliche Suche nach einem friedlichen Ausgleich der Interessen“, so heißt es in der Broschüre. Mit Bildern und viel Musik wird das Anliegen und die Bitte um den Frieden in der Welt betont.

Der Chor „Get Together“ sowie der Posaunenchor und Mitglieder der Gottesdienst-AG wirken in diesem besonderen Gottesdienst mit.

Gerhard Kortmann

Im Rahmen der bundesweiten Friedensdekade feiern die Kirchengemeinden der Stadt Bad Bentheim am Buß- und Betttag einen ökumenischen Friedensgottesdienst.

In diesem Jahr möchten wir die nötige öffentliche Friedensdiskussion weiterhin

MI 21. NOVEMBER • 19.00 UHR • EV.-REF. KIRCHE

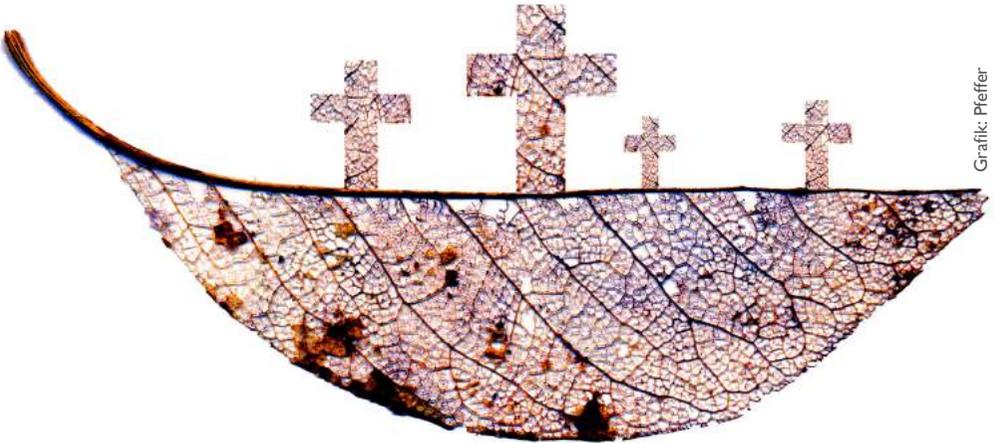
WUNSCH FÜR TRAUERENDE

Manchmal ist es dunkel,
kein Schimmer zu sehen,
kein Laut zu vernehmen,
auf dem Weg durch die Nacht.

Ich wünsche dir,
dass Worte von fern,
gesprochen vor langer Zeit,
in deiner Nähe bleiben.

Und dass der Schweif
eines lang verloschenen Sterns
im richtigen Moment aufscheint,
um dich zu leiten.

Bis die Stimmen der anderen
neu in dir zu klingen beginnen
und der Tag sich ankündigt
mit seinem Licht.



Grafik: Pfeffer

Aus: Tina Willms, *Wo das Leben entspringt*,

Neuenkirchener Verlagsgesellschaft

GOTTESDIENSTE UND ANDACHT

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten zum Ewigkeitssonntag am Samstag und am Sonntag. Es wird namentlich an die Verstorbenen aus unserer Gemeinde gedacht.

Zudem laden wir auch herzlich zur Andacht in der Friedhofskapelle ein, wo namentlich aller Verstorbenen gedacht wird, die in diesem Kirchenjahr auf unserem Friedhof beigesetzt wurden.

Gerhard Kortmann

SA 24. NOVEMBER • 18.00 UHR • EV.-REF. KIRCHE
 SO 25. NOVEMBER • 10.00 UHR • EV.-REF. KIRCHE
 SO 25. NOVEMBER • 14.00 UHR • FRIEDHOFSKAPELLE

KONZERT „ROMANTISCHE LIEDER“

Der Kammerchor Chavanon aus Den Haag (NL) gibt ein Konzert in der Ev.-ref. Kirche Gildehaus, Dorfstraße 20 in Bad Bentheim.

Unter dem Titel „Romantische Lieder“

werden Werke von Brahms und Dvorák aufgeführt. Auf dem Programm stehen die „Sieben Lieder“ und ein Teil der „Liebeslieder“ von Brahms; romantische Musik, in der die Liebe in ihren vielen Arten im Mittelpunkt steht. Von Dvorák werden die fünf Lieder des Zyklus „In der Natur“ gesungen. Die Chorstücke wechseln sich mit einigen vokalen und instrumentalen Intermezzi ab.

Der Chor wird geleitet von Peter van der Leeuw, am Klavier spielt Iwona Gadawska. Das Konzert beginnt um 16.00 Uhr, Einlass ist ab 15.30.

Der Eintritt ist frei. Spenden für die Kirche sind willkommen.

*Ed Venkamp
i. A. Gerhard Kortmann*



SO 11. NOVEMBER • 16.00 UHR • EV.-REF. KIRCHE

MUSIK IM ADVENT

Der Männergesangsverein möchte auch in diesem Jahr am ersten Advent musikalisch in die besinnliche Vorweihnachtszeit einstimmen. Das Programm, an dem unter anderem auch wieder die Vokalgruppe „reset“ aus Almelo teilnehmen wird, wurde von der Chorleiterin Frauke Langbein zusammengestellt. Die Vorbereitungen zu einem Konzert mit verschiedenen Teilnehmern sind in vollem Gange. Es

wird mit Sicherheit, wie in den vorangegangenen Jahren, für jeden Geschmack etwas dabei sein.

Der Eintritt ist frei. Es steht natürlich jedem Besucher frei, sich am Schluss der Veranstaltung finanziell an den entstandenen Kosten mit einer Spende zu beteiligen

Bernhard Tibbe

SO 2. DEZEMBER • 16.30 UHR • EV.-REF. KIRCHE

Anzeigen

**Catherine
Rohloff-Lyk**
HEILPRAKTIKERIN
Südstraße 43, 48455 Bad Bentheim
Telefon (0 59 22) 647 21 55

TRADITIONELLE
NATURHEILKUNDE
HOMÖOPATHIE
OHR-AKUPUNKTUR

www.rohloff-lyk.de



Podologie / Med. Fußpflege
Beate Bardenhorst

Mersch 11, 48455 Gildehaus

Sprechzeiten:

Mo - Fr: 9.00 - 12.00 Uhr

Mo, Mi, Do: 14.00 - 17.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Telefon: 0 59 24 / 40 59 985

BENTHEIMER KAMMERCHOR FÜHRT DEN „MESSIAS“ VON GEORG FRIEDRICH HÄNDEL AUF

Am zweiten Advent wird es in unserer Kirche festlich: Der Bentheimer Kammerchor singt Georg Friedrich Händels beliebtes Oratorium, den „Messias“. Dabei kommt die Fassung von Wolfgang Amadeus Mozart zur Aufführung, der das 1741 von Händel erschaffene Werk 1789 dem damaligen Musikgeschmack anpasste. Das dreiteilige Meisterwerk schildert den Lebensweg des „Gesalbten“ (die wörtliche Bedeutung des aus dem Hebräischen stammenden Begriffs des Messias) von der Verkündigung über die Geburt bis zum Kreuzestod und zur Offenbarung.

Der Bentheimer Kammerchor mit seinem Dirigenten Elmar Sebastian Koch hat sich

entschlossen - im Sinne einer angenehmen Konzertdauer und passend zum Advent - den Schwerpunkt auf die Verkündigung der Ankunft des Erlösers zu legen. Der weltberühmte „Hallelujah!“-Chor wird dabei selbstverständlich zu Gehör kommen. Den Instrumentalpart übernimmt das Kourion-Orchester Münster.

Eintrittskarten können ab 19. November zum Preis von 20,00 € (Abendkasse 22,00 €) bei Hölscher & Beernink, bei allen Chormitgliedern sowie über das Internet bei ProTicket erworben werden.

Mehr Informationen auf www.bentheimer-kammerchor.de

Doris ten Brink

SO 16. DEZEMBER • 17.00 UHR • EV.-REF. KIRCHE

Waga ick bi Mama weärn, up eärn Schoat sitten und den Pott utlikken un bie't Verttellen tohoär'n. Ach wöar ick noch eenmoal klein, dann kann ick mi ock up Wienachten freu'n.

SINGEN UNTER DEM WEIHNACHTSBAUM

Es ist schon zu einer kleinen Tradition geworden, die Pastor Müller vor vielen Jahren begonnen hat.

Am Vorabend zum 4. Advent, wenn der Weihnachtsbaum in der Kirche aufgestellt und geschmückt worden ist, laden wir Sie zum „Singen unterm Weihnachtsbaum“ ein.

Zur Einstimmung auf das Weihnachtsfest erklingen vertraute und bekannte Advents- und Weihnachtslieder zum Mitsingen und Zuhören

Kurze Bibeltexe und anregende Geschichten rund um das Fest nehmen uns mit auf den Weg zur Krippe.

Herzliche
Einladung!

*Marion Lankhorst
und Team*



SA 22. DEZEMBER • 18.00 UHR • EV.-REF. KIRCHE

30 JAHRE SENIORENTREFF

Am 03.03.1988 fand nach den uns vorliegenden Unterlagen die erste Zusammenkunft unseres Kreises statt. Auf einem kleinen Zettel (siehe unten) wurde vermerkt:

„Männer-Treff 3/3.1988 1. Mal“ verbunden mit dem Spruch:

„Gott gibt mir die Gelassenheit, die Dinge hinzunehmen, die ich nicht ändern kann, den Mut, die Dinge zu ändern, die ich ändern kann und die Weisheit, das eine vom anderen zu unterscheiden“.

Der Spruch stammt von dem amerikanischen Theologen, Philosophen und Politikwissenschaftler Reinhold Niebuhr, der von 1892 bis 1971 lebte.

Der Spruch wurde wohl

von Johann Müller aufgeschrieben, der auch einer der Mitbegründer unseres Kreises war.

Von Anfang an wurde für die Zusammenkünfte kein Programm festgelegt, sondern es fanden, wie auch noch heute, „Lön-stunden“ statt. Soweit feststellbar, leiteten Heinrich Hoegen und Johann de Leve unseren Kreis bis zum Jahre 2003. Ab 2004 bis Januar 2011 wurde unser Kreis von Hermann Schulte Westenberg, Gerhard Hartmann und Jan Schulte Westenberg geleitet. Im Februar 2011 wurden Wilhelm Luksherm, Bernhard Sandfort und Gerd Pieper mit dieser Aufgabe betraut. Wilhelm Luksherm schied Anfang 2017 aus der Leitung aus und Gerhard Günnemann trat an seine Stelle ein.

Nach wie vor findet unser Seniorenkreis bei uns „älteren Herren“ regen Zuspruch. Wir denken monatlich an die „Geburts-tagskinder“ aus unserem Kreis und halten für verstorbene Mitglieder eine kurze Andacht.

Gemeinsame Aktionen wie Teilnahme an der Bethelsammlung und am Losverkauf beim Basar sowie der jährliche Ausflug bestimmen den Jahreslauf, den wir Anfang Dezember noch mit unserer selbst gestalteten Adventsfeier beschließen.

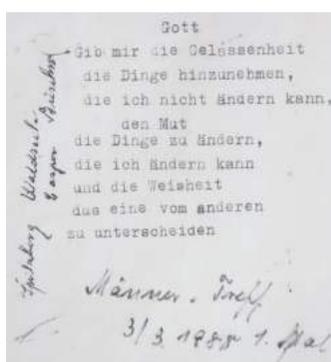
Gerhard Pieper

SPONSOREN ERMÖGLICHEN BEPFLANZUNG DER BAUMBESTATTUNGSFELDER

Der Kirchenrat hat mit der Umwidmung zweier Flächen in 2016 auf dem Friedhof die Voraussetzung geschaffen Baumbestattungsfelder anzulegen, um Urnenbestattungen unter Bäumen zu ermöglichen. Das Baumbestattungsfeld I befindet sich auf dem östlichen Teil des Friedhofs, Ecke Bentheimer Straße/Landesstraße. Das Baumbestattungsfeld II liegt an der westlichen Seite ein Stück unterhalb der

Kapelle. Anschließend wurden die Flächen für die zukünftige Nutzung mit großem Aufwand hergerichtet.

Was jetzt noch fehlte, waren die Bäume. Der Friedhofsausschuss hatte beschlossen, schon größere Bäume zu pflanzen, die folglich teurer sein würden. Daher kam die Idee auf, über eine Sponsorenaktion Geld für die Anschaffung zu sammeln.





Die Firmen *Atelier und Galerie Gilde-Art, Fliesen Casper, Fliesenfachgeschäft Höotmann/Luksherm, Gärtnerei - Blumenhaus Schulte Nordholt, Heizung - Sanitär Uwe Voort, Rathaus-Apotheke* und, *Voiceman Management* sowie die Geldinstitute *Grafschafter Volksbank* und *Kreissparkasse Nordhorn* haben zusammen die Summe

von 2.900,00 € gespendet. Als Sachspende kamen noch drei Bäume hinzu. Dafür bedankt sich die Ev.-ref. Kirchengemeinde Gildehaus an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich bei

den Firmen und Geldinstituten. Ohne deren Engagement hätten die vier Spitzahorne, vier Stieleichen und sieben Rotbuchen einschließlich Befestigungsmaterial nicht angeschafft werden können.

Im Januar dieses Jahres konnten die Bäume durch die Mitglieder des Friedhofs- und Bauausschusses gepflanzt, Baumpfähle gesetzt

und Baumbänder befestigt werden. Dank des fleißigen Gießens einiger Friedhofsausschussmitglieder und der Friedhofsgärtner während der Trockenheit im Sommer, sind dann alle Bäume angegangen.

Im August hatte der Friedhofsausschuss die Sponsoren zu einem Treffen auf dem Friedhof eingeladen. Nach einer kurzen Zusammenfassung über die Geschichte des Gildehauser Friedhofs wurden die beiden Baumbestattungsfelder vorgestellt und besichtigt (siehe Foto unten). Anschließend gab es noch einen Imbiss im Gemeindehaus.

Nach der Überarbeitung der Friedhofsordnung, der Zustimmung der Vereinigten Gemeindeorgane (VGO) und der kirchenaufsichtlichen Genehmigung durch die Landeskirche sind Urnenbestattungen unter Bäumen möglich.

Bärbel Günnemann-Wewel



Hölscher & Beernink

Inh. Thomas Malkowski

Entdecken Sie unsere neuen Gildehauser Kalender 2019



Neuer Weg 28 • 48455 Bad Bentheim-Gildehaus • Telefon: 0 59 24/29 93 666 • info@hoelscher-beernink.de • Facebook: HoelscherBeernink

BÄCKEREI

Helms

Waldseiter Str. 31
48455 Gildehaus
Tel. 0 59 24 / 15 83

**Vielfalt
Frische
Qualität**



Verstehen ist einfach.



sparkasse-nordhorn.de

Wenn man einen Finanzpartner hat,
der die Region und ihre Menschen
kennt.

Sprechen Sie mit uns.

 Kreissparkasse
Grafschaft Bentheim zu Nordhorn

„GLÜCK AUF“

Am 23. September hat der traditionelle Ausflug des Kirchenrates mit den derzeitigen und den ausgeschiedenen Kirchenratsmitgliedern samt Partnern stattgefunden. Um 8.15 Uhr sind wir am Gemeindehaus in den Bus gestiegen und auch diesmal wusste niemand wo es hingehet.

Unser erstes Ziel war das Steinkohle Bergwerk *Zeche Zollverein* in Essen. Dort wurde uns anderthalb Stunden eindrucksvoll erzählt, wie über 135 Jahre Steinkohle abgebaut wurde. Seit 1986 ist das Bergwerk nicht mehr aktiv, dennoch wurde deutlich gemacht, was der Bergbau für das Ruhrgebiet bedeutet hat und irgendwie immer noch bedeutet. Seit 2001 gehört die *Zeche Zollverein* zum UNESCO-Welterbe.

Nach so viel Informationen mussten erst einmal unsere Energievorräte aufgefüllt werden. Zum Mittagessen blieben wir auf dem Gelände der Zeche, es ging in das Restaurant „die kokerei“.

Gestärkt stiegen wir danach wieder in den Bus. Nach einer ca. 20 minütigen Fahrt kamen wir dann in der *Veltinsarena* auf Schalke an. Dort erwartete uns

Pfarrer Ernst-Martin Barth um uns in die Kapelle des Stadions zu begleiten. Die Arena auf Schalke ist eine der wenigen Stadien mit eigener Kapelle. Nach einer Andacht hatten wir dann noch eine Führung durch die Arena, bei der wir viel über die Verbindung von Schalke und den Bergbau erfahren haben.

Zum Abschluss konnten wir die Eindrücke vom ganzen Tag bei Kaffee und Kuchen verarbeiten.

Ramona Bertels



WASSER IST ZUM WASCHEN DA... UND SONST?

Das Thema Wasser begleitet uns in der Kinder- und Jugendgruppe nach wie vor.

Vieles haben wir inzwischen dazu gehört, experimentiert, gebastelt und auch gewonnen (Umweltpreis der EBB).

Am Dienstag, dem 11. September, bekamen wir nun die Gelegenheit, das Wasserwerk im Hagelshoek zu besichtigen. In einer interessanten Führung erfuhren wir sehr viel über die Wassergewinnung in unserem Ort.

Vier Brunnen sind in diesem Werk aktiv und versorgen unser Dorf mit frischem Wasser. Die Brunnen beziehen ihre Kapazität aus dem Grundwasser und wenn diese Wassermenge vor Ort nicht ausreicht, wird weiteres Trinkwasser aus



Bad Bentheim zugeführt. Die Wasserqualität ist so gut, dass jedes gekaufte Mineralwasser da nicht mitkommt. Zudem ist es bedeutend günstiger. Ein riesiger unterirdischer See bildet eine Wasserreserve, die selbst bei dem Rekordsummer in diesem Jahr nicht angezapft werden musste. Ein herzliches Dankeschön an den TAV (Trink- und Abwasserverband Bad Bentheim, Schüttorf Salzbergen und Emsbüren), der diesen interessanten Nachmittag möglich machte!

Antje Wilmink

WEIHNACHTSBAUMABHOLAKTION

Die Konfirmanden des 2. Jahrgangs (Pastor Kortmann) werden wieder die ausgedienten und vom Schmuck befreiten Weihnachtsbäume abholen. Für jeden Baum wird eine Spende von 3,00 € erbeten.

Eine herzliche Bitte:

Geben Sie das Geld nur Helfern, die sich ausweisen können. Achten Sie bitte dabei auf das Siegel der Kirchengemeinde. Der Trecker mit den Konfirmanden sollte in Sichtweite sein.

Der Erlös ist für den „Verein zur Förderung der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen“ der Ev.-ref. Kirchengemeinde Gildehaus bestimmt.



Treffpunkt der Konfirmanden:
Gemeindehaus, Samstag, 12.01.2019
08.30 Uhr mit Handschuhen und in Arbeitskleidung.

Gerhard Kortmann

SA 12. JANUAR 2019 • AB 9.00 UHR • IM GANZEN DORF

LOBPREIS-TEAM „LET'S SING“

Nachdem im Frühjahr sineslustige Gemeindemitglieder gesucht wurden und sich im April gleich fünf neben mir und Marion Lankhorst zu einem ersten Kennenlernen und Singen trafen, sind wir nun auf sieben - leider nur weibliche - Sänger angewachsen.

Wir haben angefangen, Lieder aus dem Gemeindeliederheft „Lass dich hören“ zu singen, doch langsam beginnen wir, andere, weniger bekannte Lieder aus dem Worship-Bereich (Lobpreis) einzuüben. Die Texte sind eingängig wie die Melodien, die wir -meist- einstimmig singen.

Musikalisch hoffen wir, die Konfi-Band hin und wieder mit einbeziehen zu dürfen. Ansonsten begleitet uns bei den Proben Marion Lankhorst am Klavier und bei Gottesdiensten hat uns Frank Robbert zugesagt, uns an der Gitarre zusätzlich zu unterstützen.

Wer Lust hat, darf gerne zu uns stoßen, wir freuen uns auch sehr über männliche Unterstützung oder auch den einen oder anderen Musiker, der sich vorstellen könnte, uns zu begleiten. Einfach mal vorbeikommen und reinschnuppern.

Jeder, der Lust hat, Gott musikalisch mit moderneren Liedern zu loben, ist herzlich willkommen.

Wir treffen uns 14-tägig um 20.00 Uhr donnerstags in der Gemeinde. So lange es das Wetter noch zulässt, sind wir in der Kirche anzutreffen, sobald es zu kalt wird, ziehen wir wieder um ins Gemeindehaus.

Die nächsten Termine sind: 01.11.2018, 15.11.2018, 29.11.2018, 13.12.2018.

*Für „Let's sing“
Sabine Bollacke*

SCHUKIS ERKUNDEN DIE MÜHLE UND DIE BÄCKEREI HELMS

Angefangen hat alles, als einige Kinder nach den Sommerferien Roggenpflanzen auf unserem Spielplatz gefunden haben. Gemeinsam haben wir überlegt, was mit dem Roggen gemacht werden kann. Und um das Ganze dann noch zu vertiefen, ist das Projekt „Vom Korn zum Brot“ entstanden.

Die „Schulkinder“ der Kita Sonnenschein haben nun im Rahmen dieses Projektes die Gildehauser Ostmühle besichtigt. Sie erfuhren, dass die Windmühle nur „arbeiten“ kann, wenn auch genug Wind da ist. Und lernten dort, wie die schweren Kornsäcke hochgehoben werden, wie das Korn dann zu Mehl gemahlen



wird. Die Kinder konnten viel ausprobieren, sogar mit einem kleinen Mahlstein selber Korn mahlen. Es hat den Kindern sehr viel Spaß gemacht.

Ein paar Tage später waren die Schukis dann in der Bäckerei Helms zu Besuch. Dort konnten sie sehen, wie das Mehl z. B. zu einem Brot oder zu Brötchen weiterverarbeitet

wird. Sie konnten verschiedene Maschinen betrachten, durften mit großen Formen Teig ausstechen und am Ende durften sie frischen Butterkuchen probieren.

Mmmh lecker.

Nicole Türk und Anette Behrends

Anzeigen

Tischlerei · Innenausbau

Lohmann GmbH

TISCHLERHANDWERK IN VIELFALT

VIELFALT

Lohmann GmbH • Tischlerei · Innenausbau
Waldseiter Str. 97 • 48455 Bad Bentheim - Gildehaus
Tel.: 05924 / 221 • www.tischlerei-lohmann.de
Fax: 05924 / 6115 • E-Mail: info@tischlerei-lohmann.de



Uwe Voort

Sanitärinstallations- u. Heizungsbau GmbH

Emmingstiege 2 • 48455 Gildehaus
Tel. (05924) 5152

uwevoort@gmx.de

KINDERGOTTESDIENST

Die Themen:

NOVEMBER Die Seligpreisungen begegnen Geschichten von Astrid Lindgren

DEZEMBER Auf dem Weg
Advent und Weihnachten nach Matthäus
und dankbaren Wegen



ACHTUNG: Am 11.11. werden die Rollen für das Krippenspiel verteilt! Wer mitspielen möchte, sollte deshalb diesen Sonntag nicht verpassen!

JEDEN SO • 10.00 - 11.00 Uhr • BEGINN IN DER KIRCHE

FAMILIENGOTTESDIENST AM 4. ADVENT

„Gloria und Gemecker“ - Ein Krippenspiel

Gott wird Mensch. Friede auf Erden. So verkündigen es die Engel. Doch ein älterer Mann kann sich nicht darüber freuen. Er meckert lieber. Die Kindergottesdienstkinder führen das Krippenspiel auf. Der Besuch von Erwachsenen ist ausdrücklich erwünscht! Ein kleines Präsent wartet auf die Kinder.



SO 23. DEZEMBER • 10.00 Uhr • EV.-REF. KIRCHE

MINIKIRCHE - „SCHAF UND ESEL AN DER KRIPPE“



Ein kurzes Krippenspiel mit Tierkostümen wird kreativ vom Minikirchen-Team gestaltet.

Der Jugendgitarrenkreis „Young Spirit“ begleitet die Lieder.

MO 24. DEZEMBER • 15.00 Uhr • EV.-REF. KIRCHE

Nummer gegen Nummer:



Kinder- und Jugendtelefon



FAMILIENNACHRICHTEN
WERDEN AUS
DATENSCHUTZGRÜNDEN
NICHT VERÖFFENTLICHT

FAMILIENNACHRICHTEN
WERDEN AUS
DATENSCHUTZGRÜNDEN
NICHT VERÖFFENTLICHT

DATENSCHUTZ:

In der Rubrik „Familiennachrichten“ werden Personen im Rahmen von Amtshandlungen genannt. Zudem veröffentlichen wir auch regelmäßig Namen von Gemeindegliedern, die 70, 75, 80 Jahre und älter werden.

Falls Sie dies nicht wünschen, können Sie dem mit einer Mitteilung an das Gemeindebüro, Dorfstraße 20, Tel. 05924 255277, widersprechen.

Impressum:

Herausgeberin: Ev.-ref. Kirchengemeinde Gildehaus
Redaktion: Friedel Blume, Ramona Fischer, Bärbel Günnemann-Wewel, Christin Kolhof, Gerhard Kortmann, Lütger Voget
Druck: Gemeindebriefdruckerei, Gr. Oesingen
Bankverbindung: **Hauptkasse:** Grafschafter Volksbank: IBAN DE66 2806 9956 0011 2518 00
 Kreissparkasse Nordhorn: IBAN DE97 2675 0001 0003 0000 72
Diakoniekasse: Kreissparkasse Nordhorn: IBAN DE64 2675 0001 0003 0010 54
Homepage: www.reformiert-gildehaus.de
Fotos: Biber, S. 5, u.; Günnemann, S. 11; Günnemann-Wewel, S. 3, u.; Kortouchken/Stadtarchiv Emden/epd-bild/OBIM, S. 6; Kortmann, S. 8, 13; Lankhorst, S. 5, 9; Lehmann, S. 2; Türk, S. 16; Verwold, S. 3, o.; Voget, S. 15; Wilmink, S. 14

Die Redaktion bedankt sich bei allen, die zum Gelingen dieser Gemeindenachrichten beigetragen haben. Tipps, Fotos und Artikel haben wir gern entgegengenommen. Beiträge zur Veröffentlichung können bis zum **Redaktionsschluss am 1. Dezember** bitte möglichst im Word-Format per E-Mail an gemeindebuero@reformiert-gildehaus.de geschickt werden. Die Redaktion behält sich etwaige Kürzungen oder Änderungen der eingereichten Beiträge vor. **Die nächste Ausgabe Nr. 1/2019 erscheint am 1. Januar 2019.** Ausgabe an die Verteiler **ab 28. Dezember 2018, 16:30 - 17:30 Uhr.** Auflage: 3500 Exemplare

Ihr Partner für gehobene Ansprüche!



Tischlerei **VOS Zimmerei**
Bestattungen

Bentheimer Straße 30 · 48455 Bad Bentheim-Gildehaus
Telefon (059 24) 2 29 u. 99 05 90 · Telefax (059 24) 2 34



JAN BITTER
Getränke-Fachgrosshandel

Alter Kamp 1 · 48455 Bad Bentheim-Gildehaus
Telefon 05924 / 6669 · Telefax 05924 / 8385
E-Mail Jan.Bitter@t-online.de · Internet www.getraenke-bitter.de

*über 45 Jahre Erfahrung ...
... mit und beim Fliesen*

Höötmann Luksherm
FLIESENFACHMARKT VERLEGE BETRIEB



Friedhelm Luksherm
Hengeloer Straße 12a
Gildehaus

Tel.: 05924/219
Fax: 05924/60 26
E-Mail: kontakt@hl-fliesen.de

*Blumenhaus
Friedhofsgärtnerei
Bestattungen*



Schulte Nordholt
i.H.v. Chr. Thomas

Bentheimer Str. 24 · 48455 Gildehaus
Telefon (059 24) 3 09, Fax (05924) 6905

Wir geben Licht & Schatten



FROBEL
Markisen - Elektroinstallation GmbH
Kuhkamp 42
Tel. 05924/325

48455 Gildehaus
Fax 05924/6388

BESTATTUNGSHAUS
Schulte Nordholt & Vos
Inhaber: H. Gr. Höötmann und Chr. Thomas



Eine würdevolle Bestattung ist für jeden ein Thema.

Bentheimer Straße 24
48455 Bad Bentheim-Gildehaus
Telefon (05924) 309 und 229
Mobil 0171-7900111

Gut beraten. Besser beraten. Genossenschaftlich beraten.

Willkommen bei der Genossenschaftlichen Beratung – der Finanzberatung, die erst zuhört und dann berät. Erreichen Sie Ihre Ziele und verwirklichen Sie Ihre Wünsche mit uns an Ihrer Seite. Was uns anders macht, erfahren Sie in Ihrer Filiale oder online.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Ehrlich,
verständlich,
glaubwürdig.



www.grafschafter-volksbank.de

**Grafschafter
Volksbank eG**



**TAUFSONNTAGE:**

26.12. Pastor Kortmann

06.01. Pastor Kortmann

**DIENSTWOCHE IN DEN WEIHNACHTSFERIEN:**

27.12. - 31.12.: Pastor Voget

02.01. - 04.01. : Pastor Kortmann

➤ Vom 27.12.2018 - 04.01.2019 sind Gemeindehaus und -büro geschlossen. Die Gemeindenachrichten können am 28.12.2018, 16.30 Uhr, und zu den Gottesdienstzeiten am 30. und 31.12.2018 sowie am 06.01.2019 abgeholt werden.

Frauenkreis-Termine

19.11., 20.00 Uhr, Gemeindehaus,
Basarvorbesprechung
17.12., 20.00 Uhr, Gemeindehaus,
Adventsfeier

Frauentreff-Termine

05.11., 19.00 Uhr, Helgas Spielekiste,
Schüttorf, Spieleabend
03.12., 19.00 Uhr, Gemeindehaus,
Adventsfeier

Film ab

08.11., 20.00 Uhr, Gemeindehaus

Man(n) trifft sich

22.11., 19.00 Uhr, Hof Schulte-Wiekling
Schoosollenbacken

Ökumenisches Frauenfrühstück

28.11., 9.30 - 11.00 Uhr, Gemeindehaus

Basar

01.12., 14.30 - 17.00 Uhr, Gemeindehaus

Seniorenadventsfeier zusammen mit dem Diakonischen Dienst

07.12., 15.00 Uhr, Gemeindehaus

Adventsfeier des Freundeskreises der Menschen mit Behinderungen

14.12., 15.00 - 17.00 Uhr,
Gemeindehaus

Weihnachtsbaumabholaktion

12.01.2019, ab 09.00 Uhr

Konfirmation 2019

26.05., 10.00 Uhr, Ev.-ref. Kirche
Gildehaus

Goldene Konfirmation 2019

16.06., 10.00 Uhr, Ev.-ref. Kirche
Gildehaus

DANKE FÜR IHRE SPENDE

Wir danken für Ihre Spenden vom August und September 2018 für:

Opferstock / Klingelbeutel	716,64 €	Deutsche Krebshilfe	100,00 €
Gemeinde – Diakonie	333,90 €	Kinderkrebshilfe	370,33 €
Friedhof	69,00 €	Flüchtlinge	140,00 €
Diakonischer Dienst	404,31 €	Brot für die Welt	10,00 €
Stufen des Lebens	45,00 €	Projekt Nepal	306,53 €
Verein z. Förderung d. Arbeit mit Kindern und Jugendlichen	519,36 €	Kindernothilfe	20,30 €
Hungernde Menschen	250,00 €	Außenanlagen Kirche	100,00 €
Hungernde Kinder	50,00 €	Gesamtsumme	3.435,37 €

Kirsten Friedrich

Freuen Sie
sich auf:
Verkauf und Aktionen
sowie
einen gemütlichen
Abschluss mit
Essen und Andacht
beim
Ev.-ref. Gemeindehaus
Dorfstraße

Basar im Advent

Samstag, 1. Dez. 2018
14.30 - 17.00 Uhr

Kuchentafel
mit Kaffee/Tee
und
Kaltgetränken

Verlosung für
Erwachsene und
Kinder

Knobeln auf dem
Kirchengelände
und vieles
anderes

Glühweinstand
mit Kinderpunsch
am wärmenden
Feuer und
Stockbrot

Bratwürst-
chen vom
Grill

Kinder-
floh-
markt

Handarbeiten,
Eine-Welt-
Laden

Kreatives in
der Kirche

Plätzchen-
verkauf
(zum selber-
mischen)

18.00 Uhr Andacht mit Posaunenchor, anschließend Abendessen

Der Erlös ist bestimmt für „Diakonie Katastrophenhilfe“ und
den Jugendbereich im Gemeindehaus (jeweils zu 50 %).

„WAS WÜNSCHT DU DIR ZU WEIHNACHTEN?“

Die Kinder antworten: einen Computer oder ein Fahrrad, ein großes blaues Kettcar oder ein Handy. Das Übliche halt. Und teuer. Die Wünsche mögen ziemlich oberflächlich klingen. Doch wie wäre es mit dieser Sichtweise: Hinter diesen Wünschen steckt die Hoffnung: Da sieht mich jemand! Ich werde wahrgenommen, ernst genommen. Da will mir jemand etwas Gutes tun, mich froh machen. Ich bin wichtig und wertvoll für jemanden. Darum fragt er mich, was ich mir besonders wünsche.

Und Eltern wünschen sich wohl auch etwas sonst Unerschwingliches: einen guten Mantel oder eine Reise oder ein Schmuckstück. Aber auch da vermute ich noch viel mehr dahinter. Warum wird die Wohnung so eifrig geputzt? Warum werden die Lieblingsplätzchen gebacken und die glitzernen Kugeln aus dem Keller geholt? Warum so viel Energie und Kraft in dieses Fest stecken?

Weihnachten ist das Fest der maßlosen Hoffnung. Nirgendwann sonst im Jahr werden an einen Tag so viele Herzenswünsche geknüpft. Ein schöner Tag soll es werden, rundum. Alles soll gut sein. Frieden an diesem einen Tag. Keine Nörgelei der Kinder mehr. Keine Gleichgültigkeit und Fremdheit in den Beziehungen mehr. Stattdessen Freude und Begegnung. Auch mit dem Nachbarn, mit dem man seit geraumer Zeit nicht mehr so gut kann.

Manche Alleinstehende, manchmal auch Paare, hingegen fürchten den Tag. Auch sie kennen den Traum der friedlichen Gemeinschaft. Und wie schnell kann das Alleinsein in Einsamkeit umschlagen. Und sie wünschen sich, dass auch bei ihnen ein Brief, ein Anruf, ein Besuch an der Tür das erlösende Zeichen bringt: Ich bin nicht vergessen, da hat jemand an mich gedacht.

Weihnachten, ein Fest, an dem ich spüre, dass Frieden und Anerkennung und Liebe größer sein sollen als alle Komplizierthei-

ten und Verstrickungen des Alltags. An diesem Tag soll das Leben so sein, wie ich es mir mit dem Glauben der Kindheit erhofft habe von einem lieben Gott. Bevor wir mühsam entdeckten, dass in dieser



Welt die Macht regiert und das Geld und nicht die Gerechtigkeit. Dass der Starke sich durchsetzt und nicht der Empfindsame.

Doch Weihnachten meldet sich die Hoffnung. Die gibt sich nicht geschlagen. Ich fühle, wie das Leben eigentlich sein sollte. Ich möchte mich nicht traumtot kriegeln lassen. Möchte träumen von einer Welt, in der nicht verhandelt wird, ob ein Schiff Menschen auf dem Mittelmeer rettet oder nicht. Möchte träumen von einer Welt, in der ein Energiekonzern nicht mehr die Macht und das Recht hat, einen uralten Wald für seinen Profit abzuholzen. Ich glaube, nur wenn wir noch träumen können davon, wie das Leben sein soll, werden wir auch die Energie haben, etwas davon umzusetzen.

Also: Lasst uns träumen. Lasst uns Weihnachten feiern. Überschwänglich. Weihnachten, wenn das kleine Kind in diesem Stall in Bethlehem geboren wird, blüht der Traum von einer gerechten Welt wieder auf: Ja, so ist es, wenn Gott auf die Erde kommt. So zeigt er sich: Im Kleinen lässt er Großes beginnen. Das Schwache wird das Starke in den Schatten stellen. Hier werden die Kleinen wieder wahrgenommen. Hier sind sie wertvoll und wichtig. Hier dürfen sie aufstehen und zu neuem Leben erblühen. Hier darf Hoffnung maßlos sein.

Ich wünsche Ihnen ein hoffnungsvolles Weihnachtsfest und ein gesegnetes neues Jahr mit Perspektiven und neuen Entdeckungen.

Lütger Voget

GRUPPEN - KONTAKTE

Gruppen - Kreise

Singkreis

Dienstag, 19.45 - 21.30 Uhr, ☎: 8405

Posaunenchor

Mittwoch, 19.30 - 21.00 Uhr, ☎: 05922 9997647

Guitar Kids

Nach Absprache, ✉: lukshermisandra@gmail.com

Young Spirit (Gitarrenkreis junger Frauen) und Porta Patet (Jugendband)

Nach Absprache, ☎: 5448

Kindergottesdienstteam

Donnerstag, 18.30 - 19.30 Uhr, ☎: 997258

Frauentreff

Jeden 1. Montag, 20.00 - 22.00 Uhr, ☎: 6531

Frauenkreis

Jeden 3. Montag, 20.00 - 22.00 Uhr, ☎: 1808

Frauenhilfe

Jeden 1. Montag, 15.00 - 17.00 Uhr

Selbsthilfegruppe für Frauen mit Behinderungen und chronischen Krankheiten

Jeden 1. Mittwoch, 17.00 - 19.00 Uhr, ☎: 1237

Konfirmandenunterricht

Mittwoch, Donnerstag, 15.00 - 16.15 u. 16.30 - 17.45 Uhr

Kinder- und Jugendgruppen, Antje Wilmink

Dienstag, 15.30 - 17.00 Uhr (6 - 10 Jahre)
17.00-18.30 Uhr (ab 11 Jahre), ☎: 255278

Jugend-Café, Antje Wilmink

Donnerstag, 17.30 - 19.00 Uhr, ☎: 255278

Seniorenkreis

Jeden 1. Donnerstag, 15.00 - 17.00 Uhr, ☎: 1448

Ökumenischer Alternachmittag

Jeden 2. Mittwoch, 15.00 - 17.00 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus Waldseite, ☎: 05922 6074

Bibelgesprächskreis

Jeden 4. Montag, 19.30 - 21.00 Uhr, ☎: 997258

Silohkreis - Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe,

Freitag, 20.00 - 22.00 Uhr, ☎: 5249

Kontakte - Adressen

Pastoren

Lütger Voget, Waldseiter Straße 98, ☎: 9979830

✉: luetger.voget@reformiert.de

Gerhard Kortmann, Neuer Weg 25, ☎: 997258

✉: gerhard.kortmann@reformiert.de

Jugendreferentin

Antje Wilmink, ☎: 390

✉: antje.wilmink@yahoo.de

Gemeindebüro und Friedhofsverwaltung

Bärbel Günemann-Wewel, Dorfstraße 20

☎: 255277 Sprechzeiten: Mo., Mi. - Fr. 9.00 - 11.00 Uhr

✉: gemeindebuero@reformiert-gildehaus.de

✉: friedhofsverwaltung@reformiert-gildehaus.de

Gemeindehaus/Küsterei

Heike Wellen, Dorfstraße 20, ☎: 255493

✉: gemeindehaus@reformiert-gildehaus.de

Kirchmeister

Berthold Wilmink, ☎: 390

✉: berthold.wilmink@yahoo.de

Rechnungsführung

Jürgen Wolters, ☎: 5448

✉: Hauptkasse@reformiert-gildehaus.de

Altenwohnungen

Verwaltung: Heinz Höötmann, ☎: 6663

Ansprechpartner für die Bewohner:

Annemarie Wien, ☎: 1930,

Wolfgang Mersch, ☎: 254 (auch Hausmeister)

Besucherkreis

Annegret Werner, ☎: 452

✉: A-M-Werner@t-online.de

Kindertagesstätte Sonnenschein

Ernst-Buermeyer-Straße 34, ☎: 8581 / ☎: 783865

✉: sonnenschein@kita-grafschaft.de

Kindertagesstätte Regenbogen

Schulstraße 22, ☎: 8308 oder 785834 / ☎: 785835

✉: regenbogen@kita-grafschaft.de

Diakonisches Pflegezentrum Gildehaus

Dillenweg 18 b, ☎: 785580 / ☎: 7855810

✉: ab@diakonischer-dienst.de

Diakonischer Dienst gGmbH

Am Wasserturm 3, Bad Bentheim, ☎: 05922-98100

✉: info@diakonischer-dienst.de

Tagespflege am Schlosspark

Marktstraße 10, Bad Bentheim, ☎: 05922-981075

✉: bramer@diakonischer-dienst.de

Sozialberatung Diakonie

Wilhelmstraße 6 a, Bad Bentheim, ☎: 05922-9997796

täglich außer dienstags, 8.30 - 12:30 Uhr

Arbeitskreis Zuwanderung

Lagerraum: Suddendorfer Straße, ehem. Fa. Diekel,

Montag, 11.00 - 12.00 Uhr, Ansprechpartnerinnen:

Jutta Kükens ☎: 05924-1237, Heike Meyer ☎: 05922-

4231, Hanna Vos ☎: 05922-1852

✉: ak-zuwanderung-bb@web.de

Eylarduswerk, Teichkamp 34, ☎: 781-0

✉: info@Eylarduswerk.de

Gemeindebücherei der Ev.-luth. Kirchengemeinde

Schulstraße 25, ☎: 6760

Dienstag, 16.30-18.00 Uhr, Donnerstag, 17.30-19.00 Uhr